Regensburger Bacillarien (Diatomeen).

Von **Anton Mayer.**

(Mit einer Tafel.)

Da die Regensburger Flora bis jetzt noch nicht in systematischer Weise nach Bacillarien durchforscht worden ist, so habe ich es unternommen, verschiedene Gewässer daraufhin zu untersuchen. Die Ausbeute war eine überreiche. Es waren vorläufig nur die Altwässer der Donau, die Naab, die Schwarze und die Grosse Laaber, der sog. Margaretensee bei Alling (eine rings von Wald umgebene grössere Wasseransammlung, von Quellen gespeist), ein Quellüberlauf bei Frauenzell, Moorgräben und Weiher bei Klardorf, der Schlossgraben bei Pürkelgut (Quellwasser), der Silberweiher bei Lichtenwald (eine im Walde liegende grössere Pfütze) und der Otterbach, der sich bei Sulzbach in die Donau ergiesst, denen ich mein Material verdanke. Zur Bestimmung benützte ich: „Die deutschen Diatomeen des Süsswassers und des Brackwassers" von H. v. Schönfeld, „A Synopsis of the Britisch Diatomaceae" von W. Smith,[1]) die Arbeiten Grunows in den Verhandlungen der zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. „Beiträge zur Kenntnis der arktischen Diatomeen" von Cleve und Grunow, „Beiträge zur Alpenflora Bayerns" von M. Schawo, „die Süsswasserdiatomeen" von Dr. L. Rabenhorst, „Algae europaea" von Dr. L. Rabenhorst. Zum Vergleiche standen mir „Die Algen Europas" aus dem Herbar der kgl. bayer. botanischen Gesellschaft in Regensburg zur Verfügung.

A. Centricae.

Discoideae.

1. **Melosira** varians Ag. In der Schwarzen Laaber bei Alling, bei Klardorf, in der Klammer bei Donaustauf. In der Naab bei Mariaort an Steinen sehr häufig.

[1]) Für die Überlassung dieses Werkes spreche ich der Direktion der k. Hof- und Staatsbibliothek auch an dieser Stelle den gebührenden Dank aus.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0307-9

2. **Melosira** distans Kütz. Bei Klardorf.
3. — italica Kütz. Quellüberlauf bei Frauenzell.
4. — granulata Ehrenb. In einem Wiesengraben (sumpfiges Terrain) bei Frauenzell.
5. **Cyclotella** Meneghiana Kütz. In der Laaber bei Alling, häufig.

B. Pennatae.

I. Fragilarioideae.

1. Tabellaricae.

6. **Tabellaria** flocculosa Kütz. Silberweiher bei Lichtenwald, Moorgräben bei Klardorf.
7. — fenestrata Kütz. Moorgraben bei Klardorf, gesellschaftlich mit flocculosa, Quellüberlauf bei Frauenzell. Scheint auf das Urgebirge und das Tertiär beschränkt zu sein.
8. **Denticula** frigida Kütz. Fast überall verbreitet.

2. Meridioneae.

9. **Meridion** circulare Ag. Graben bei Pürkelgut und in der Schwarzen Laaber bei Alling, Quellüberlauf bei Frauenzell f. Zinkenii Grun. findet sich unter der typischen Form an den gleichen Orten.
10. — constrictum Ralfs. Quellüberlauf bei Frauenzell.

3. Fragilarieae.

11. **Diatoma** vulgare Borg.
    var. genuinum Grun. In der Schwarzen Laaber bei Alling, Altwässer der Donau, in der Naab.
    var. breve Grun. An den gleichen Orten.
    var. Ehrenbergii Grun. Sehr selten an denselben Lokalitäten.
    var. grande Grun. Sehr selten in einem Donaualtwasser auf der Kuhwiese.
    Bem. Sehr oft finden sich besonders bei var. genuinum Formen mit sehr unregelmässigen Rippen, wie sie Grunow in Verh. der k. k. zool.-bot. Ges. in Wien 1862 Taf. XVIII. fig. 8 abbildet.
12. — tenue Ag. Altwasser auf der Kuhwiese.
13. — anomalum W. Sm. (Odontidium anomal.)
    var. genuinum Grun. Quellüberlauf bei Frauenzell.
    var. curtum Grun. Zwischen den vorigen.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0308-5

14. **Diatoma** hiemale Kütz. (Odontidium hiemale.)
var. mesodon. Quellüberlauf bei Frauenzell.
15. **Fragilaria** virescens Ralfs. Mit der vorigen Art.
16. — capucina Desmazières. Donaualtwasser auf der Kuhwiese, Schwarze Laaber bei Alling, Grosse Laaber bei Sünching, Graben bei Pürkelgut, im Margaretensee.
var. constricta Grun. Graben bei Pürkelgut.
17. — construens Grun.
var. binodis Grun. Sehr selten in der Naab bei Mariaort.
18. — Harrisonii W. Sm. Sehr selten in der Naab bei Mariaort und bei Klardorf.
19. — mutabilis W. Sm. Grosse Laaber bei Sünching, Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd.
20. **Synedra** Ulna Ehrenberg. In der Grossen und der Schwarzen Laaber, im Margaretensee, im Otterbach, Donaualtwasser auf der Kuhwiese.
An allen Lokalitäten sind die verschiedensten Formen gemischt. Eine kurze, verhältnismässig breite Form, die in der Mitte oft eingezogen ist, findet sich in der Schwarzen Laaber bei Alling.
21. — radians Kütz. Graben bei Pürkelgut. Sehr häufig im Margaretensee.
22. **Ceratoneis** Arcus Kütz. Im Otterbach bei der Klammermühle.
23. — amphioxys Rabenh. Am gleichen Orte, aber seltener.
24. **Eunotia** formica Ehrenb. Diese sehr seltene Art fand ich in einem Weiherabfluss bei Klardorf (Fig. 1, Vergr. 300:1).
25. — diodon Ehrenb. Graben bei Klardorf.
26. — tridentula Ehrenb. Wiesenbach bei Klardorf.
27. — tetraodon Ehrenb. Graben bei Klardorf.
28. — Ehrenbergii Ralfs. Graben bei Klardorf.
29. — Arcus Ehrenb. (Himantidium Arcus.)
var. curta Grun. Gräben bei Klardorf.
var. bidens Grun. Graben bei Klardorf, im Silberweiher.
30. — exigua (Himantid. exig.). Bei Klardorf, im Silberweiher, bei Frauenzell.
31. — pectinalis Kütz. (Himantid. pect.). Bei Klardorf und Frauenzell.
32. — Soleirolii Kütz. (Himant. Sol.). Bei Klardorf.
33. — lunaris Ehrenb. (Himant. lun.). Graben bei Pürkelgut; Wasserpfütze in einer Kiesgrube bei Pürkelgut; Donau-

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0309-3

altwasser auf der Kuhwiese und bei Donaustauf, bei Klardorf, bei Frauenzell.

II. Achnanthoideae.

34. **Achnanthidium** lanceolatum Kütz. Verbreitet.
35. **Cocconeis** Placentula Ehrenb. Verbreitet und häufig.
36. — Pediculus Ehrenb. Verbreitet aber vereinzelt.
37. — linearis W. Sm. Quellüberlauf bei Frauenzell sehr häufig, ebenso in der Schwarzen Laaber und bei Pürkelgut, auch sonst verbreitet; im Regensburger Wasserleitungswasser.
38. — exilis Kütz. Graben bei Pürkelgut und im Quellüberlauf bei Frauenzell.

III. Naviculoideae.

1. Naviculeae.

39. **Gyrosigma** acuminatum Kütz. In den Donaualtwässern, in der Schwarzen und Grossen Laaber, im Pürkelguter Graben, in der Naab bei Etterzhausen.
40. — attenuatum Kütz. Sehr häufig in den Donaualtwässern; in der Schwarzen und Grossen Laaber, im Pürkelguter Graben (häufig), im Margaretensee, in der Naab bei Etterzhausen.

    Bem. Gyrosigma scalpellum Rabenh., die von Grunow l. c. 1860 pag. 561 als Jugendzustand von G. acuminatum aufgefasst wird (?) u. Taf. VI fig. 7 abgebildet ist, findet sich öfters in den Altwässern der Donau.
41. — Spenceri. Nicht selten in den Donaualtwässern, im Pürkelguter Graben, im Otterbach bei der Klammermühle, in der Naab bei Etterzhausen, in der Schwarzen Laaber.

    Bem. Bei dieser Art ist die Raphe an dem Ende der Schale etwas exzentrisch. Dieselbe Eigentümlichkeit zeigen die von Rabenhorst l. c. unter Nummer 2016 ausgegebenen Exemplare.
42. **Navicula** (Diploneis) Puella Schumann, nicht selten im Pürkelguter Graben, auch in der Schwarzen Laaber bei Alling. Es finden sich schmälere und breitere Formen.
43. — elliptica Kütz. Verbreitet, fand sie aber nicht bei Klardorf, scheint Moorwasser zu meiden.
44. — (Caloneis) silicula Ehrenb. (Nav. limosa Kütz.)

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0310-4

var. genuina Grun. In den Donaualtwässern und im Pürkelguter Graben.
var. inflata Grun. An den gleichen Orten und im Otterbach bei der Klammermühle.
var. gibberula Grun. Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd, bei Pürkelgut.
var. bicuncata Grun. Im Margaretensee, in der Grossen Laaber bei Sünching.

45. **Navicula** amphisbaena Bory. Vereinzelt in den Donaualtwässern auf der Kuhwiese und auf dem Bruderwöhrd.
46. — (Neidium Pfitzer) affinis Ehrenbg.
var. genuina. Überall verbreitet.
var. amphirhynchus Ehrenbg. vermischt mit voriger.
47. — Iridis Ehrenbg. Vielfach bei Klardorf, selten im Pürkelguter Graben, bei Frauenzell und Donaustauf.
48. — dubia Ehrenbg. In den Altwässern der Donau auf der Kuhwiese und dem Bruderwöhrd; im Pürkelguter Schlossgraben und in der Schwarzen Laaber bei Alling.
49. — amphigomphus Ehrenbg. Bei Frauenzell und sehr selten in den Donaualtwässern.
50. — cuspidata Kütz. Schlossgraben in Pürkelgut, Altwässer der Donau, Grosser Laaber bei Sünching, sehr selten im Otterbach.
51. — ambigua Ehrenbg. Häufig in den Altwässern der Donau, im Margaretensee, auch im Otterbach bei der Klammermühle.
52. — binodis Ehrenbg. Im Pürkelguter Schlossgraben, Altwässer der Donau, auf der Kuhwiese und dem Bruderwöhrd, in der Grossen und der Schwarzen Laaber.
53. — bacilliformis Grun. Bei Klardorf nicht selten, auf der Kuhwiese und bei Pürkelgut selten.
54. — Pupula. Verbreitet.
55. — bacillum Ehrenb. Sehr vereinzelt bei Klardorf, in der Naab bei Etterzhausen und im Silberweiher.
56. — pseudobacillum Grun. Im Pürkelguter Schlossgraben, in der Laaber bei Alling und im Margaretensee ziemlich selten.
57. — atomus Naeg. Pürkelguter Schlossgraben, Schwarze Laaber.
58. — cryptocephala Kütz. Verbreitet.
59. — rhynchocephala Kütz. Im Pürkelguter Schlossgraben, bei Klardorf, in einem Altwasser der Donau auf der

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0311-0

Kuhwiese, in der Grossen Laaber bei Sünching; überall sind verschiedene Formen gemengt.

60. **Navicula** viridula Kütz. Häufig in der Schwarzen Laaber bei Alling; selten in einem Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd.

61. — radiosa Kütz. Häufig in den Altwässern der Donau, im Pürkelguter Schlossgraben, im Otterbach.
var. acuta Grun. Selten unter der Stammform.

62. — gracilis Ehrenberg. Altwasser der Donau; Schwarze Laaber bei Alling; Grosse Laaber bei Sünching. Es finden sich schmälere und breitere Formen. (Fig. 3, Vergr. 340:1.)

63. — Reinhardtii Grun. Donaualtwasser, bei Sünching in der Laaber, bei Alling, schmale und breite Formen. Selten. (Fig. 2, Vergr. 340:1.)

64. — oblonga Kütz. Schlossgraben bei Pürkelgut, Altwasser der Donau auf der Kuhwiese; im Margaretensee.
var. acuminata Grun. Bei Pürkelgut sehr selten.

65. — dicephala W. Sm. Bei Pürkelgut, Quellüberlauf bei Frauenzell; Altwasser der Donau bei Donaustauf.

66. — pygmaea Kütz. Altwässer der Donau, Pürkelguter Schlossgraben.

67. — (Pinnularia Ehrenbg.) interrupta W. Sm. Gräben bei Klardorf.

68. — mesolepta Ehrenbg. Sehr häufig bei Klardorf.
var. stauroneiformis Grun. ist die bei weitem häufigste Form.
var. producta Grun. Selten unter der Stammform.

69. — polyonca Bréb. Diese seltene Art findet sich sehr vereinzelt bei Klardorf in einem Weiherabfluss.

70. — microstauron Ehrenbg. Altwässer der Donau.

71. — Brebissonii Kütz. Altwässer der Donau, Grosse Laaber bei Sünching.

72. — divergens W. Sm. Selten bei Klardorf und im Quellüberlauf bei Frauenzell.

73 — legumen Ehrenbg. Nicht häufig bei Klardorf. Die meisten Exemplare sind nur sehr schwach dreiwellig.

74. — borealis Ehrenbg. Selten im Quellüberlauf bei Frauenzell und in einem Weiherabfluss bei Klardorf.

75. — gibba W. Sm. Weiherabfluss bei Klardorf und in Wiesengräben dortselbst häufig.

76. — tabellaria Ehrenbg. Sehr selten bei Klardorf.

Universität Regensburg Universitätsbibliothek urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0312-6

77. **Navicula** major Kütz. Verbreitet aber nicht häufig.
var. crucigera mh. Streifung in der Mitte beiderseits unterbrochen, sehr selten bei Frauenzell.
78. — viridis Nitzsch. Gesellschaftlich mit voriger. Sehr selten bei Klardorf und im Silberweiher.
79. — nobilis Ehrenberg. Als var. genuina und intermedia Dippel.
80. — (Frustulia Agardh) vulgaris Thwaites. Bei Klardorf, in der Grossen Laaber, im Otterbach, in einem Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd und bei Donaustauf, bei Frauenzell.
81. — rhomboides Ehrenb. Findet sich bei Klardorf als var. saxonica Reichenbach.
82. — (Amphipleura Kützing) pellucida Kütz. Findet sich, aber nicht häufig, im Pürkelguter Schlossgraben.
83. **Stauroneis** anceps Ehrenb. Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd; bei Klardorf und im Pürkelguter Schlossgraben.
var. linearis Ehrenb. Bei Frauenzell und bei Klardorf.
var. amphicephala Kütz. In einem Altwasser der Donau auf dem Bruderwöhrd.
var. elongata bei Klardorf.
84. — Phoenicenteron Ehrenb. An allen Lokalitäten, aber nicht häufig.
85. **Pleurostauron** Smithii Grun. Häufig im Pürkelguter Schlossgraben; in der Schwarzen Laaber bei Alling sehr selten, häufiger in einem Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd.
86. — acutum W. Sm. Sehr selten in der Naab bei Etterzhausen.
87. **Gomphonema** angustatum Kütz. Bei Pürkelgut und Frauenzell.
var. producta. Bei Pürkelgut in der Schwarzen Laaber und bei Frauenzell.
88. — gracile Ehrenb. Bei Frauenzell.
89. — lanceolatum Ehrenb. Im Pürkelguter Schlossgraben.
90. — acuminatum. Verbreitet, aber nicht häufig.
var. trigonocephalum. Bei Klardorf.
var. coronatum. Ebenfalls.
var. Brebissonii. Bei Klardorf.
var. elongatum. Im Margaretensee.
91. — constrictum Ehrenbg. Verbreitet.
92. — capitatum Ehrenbg. In der Schwarzen Laaber, bei Frauenzell.
var. curta Grun. In der Grossen Laaber bei Sünching.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0313-2

93. **Gomphonema** olivaceum Lyngb. Bei Pürkelgut, Donaualtwässer, Schwarze und Grosse Laaber, aber nirgends häufig.

94. **Rhoicosphenia** curvata Grun. Sehr selten bei Pürkelgut, im Margaretensee, häufiger in der Naab bei Mariaort.

95. **Cymbella** amphicephala Naegeli. Ziemlich häufig im Pürkelguter Schlossgraben, auch in der Grossen Laaber, häufig in den Donaualtwässern und bei Klardorf.

96. — Ehrenbergii Kütz. Nicht selten in einem Donaualtwasser auf der Kuhwiese.
Darunter eine Form, bei der längs der Area eine Reihe von Punkten läuft.

97. — naviculiformis Auerswald. Nicht häufig in den Donaualtwässern, ebenso bei Pürkelgut und in der Grossen Laaber.

98. — cuspidata Kütz. In schmalen und breiten Formen bei Klardorf.

99. — aequalis W. Sm. Nicht selten im Pürkelguter Schlossgraben, selten in der Grossen Laaber.

100. — (Cocconema Ehrenberg) cymbiformis Kütz. Selten bei Pürkelgut.

101. — lanceolata Ehrenberg. In allen Gewässern.
var. cornuta Ehrenbg. Im Margaretensee.

102. — helvetica Kütz. In den Donaualtwässern und bei Pürkelgut.

103. — asper Ehrenb. (Cymbella gastroides Kütz.) Selten im Schlossgraben von Pürkelgut und in der Schwarzen Laaber bei Alling.

104. — tumida Brebisson. Selten in der Schwarzen Laaber bei Alling, sehr selten in den Donaualtwässern und in der Naab (Fig. 4, Vergr. 340:1).

105. — (Encyonema Kütz.) prostrata Ralfs. Sehr selten in der Schwarzen Laaber und bei Pürkelgut.

106. — ventricosa Kütz. (Encyonema caespitosum Kütz.) Findet sich in sehr verschiedenen Formen, nicht selten in den Donaualtwässern, bei Frauenzell, bei Pürkelgut.

107. **Epithemia** turgida Kütz. Nicht selten im Margaretensee; selten im Donaualtwasser bei Donaustauf.
var. Westermanni Kütz.
var. gracilis Grunow.
var. Vertagus Kütz.
} Im Margaretensee.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0314-7

108. **Epithemia** Sorex Kütz. Sehr selten im Donaualtwasser bei Donaustauf.
109. — zebra Kütz. Selten im Margaretensee und im Donaualtwasser bei Donaustauf.
110. **Rhopalodia** gibba Kütz. (Epithemia gibba Grun.) Bis jetzt nur in dem Donaualtwasser bei Donaustauf gefunden, hier häufig.
var. ventricosa Kütz. Unter der typischen Form.
Bem. Bei manchen Exemplaren zeigt sich ein Übergang zur var. parallela Grun, indem nur die eine Schalenhälfte in der Mitte buckelig aufgetrieben ist. Überhaupt zeigen viele Exemplare dieser Art die Eigentümlichkeit, dass nicht beide Schalenhälften gleich sind.
111. **Amphora** ovalis Kütz. Verbreitet.
var. libyca Ehrenb. Im Schlossgraben von Pürkelgut.
var. Pediculus Kütz. In den Donaualtwässern, in der Schwarzen Laaber, bei Pürkelgut; öfters angeheftet an grösseren Diatomeen, z. B. Nitzschia sigmoidea.

2. Nitzschieae.

112. **Tryblionella** Hantzschiana Grun. Selten in den Donaualtwässern.
var. levidensis W. Sm. Altwasser der Donau auf der Kuhwiese und auf dem Bruderwöhrd.
Kurze und verhältnismässig breite Formen bilden einen Übergang zur var. Victoriae Grun.
113. — augusta W. Sm. In den Donaualtwässern nicht selten; findet sich in verschiedenen Formen.
114. **Nitzschia** (Hantzschia Grun.) amphioxis Kütz. Häufig im Donaualtwasser bei Donaustauf; selten bei Frauenzell.
var. intermedia Grun.
var. vivax Grun.
var. elongata Grun.
} Altwasser bei Donaustauf.
115. — apiculata Grun. In den Donaualtwässern bei Donaustauf.
116. — dubia W. Sm. Sehr selten im Pürkelguter Schlossgraben.
117. — dissapata Grun. Donaualtwasser auf der Kuhwiese, selten.
118. — minutissima. In der Naab bei Mariaort.
119. — Sigmoidea W. Sm. Nicht selten in den Donaualtwässern, gemischt mit

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0315-3

var. armoricana Kütz.
Auch in der Grossen Laaber bei Sünching und bei Pürkelgut.

120. **Nitzschia** linearis Sm. In den Donaualtwässern, in der Grossen Laaber bei Sünching und bei Pürkelgut.

121. — Palea Kütz. In den Donaualtwässern.

122. — (Nitzschiella Rabenh.) acicularis Kütz. Donaualtwasser auf der Kuhwiese, in der Grossen Laaber, häufig in der Schwarzen Laaber bei Alling.

IV. Surirelloideae.

123 **Cymatopleura** Solea Brébisson. In den Donaualtwässern, im Schlossgraben bei Pürkelgut, in der Schwarzen und Grossen Laaber, in der Naab bei Etterzhausen.
var. genuina Kirchner. An den angegebenen Orten.
var. gracilis Grun. Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd und auf der Kuhwiese, in der Naab.
var. apiculata Grun. Mit genuina.

124. — elliptica Brébisson. Sehr selten in einem Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd, im Pürkelguter Schlossgraben, in der Schwarzen und in der Grossen Laaber, in der Naab.
var. genuina Grun. Im Pürkelguter Schlossgraben.
var. ovata Grun. Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd, Schwarze Laaber bei Alling, Naab bei Etterzhausen und Mariaort.
var. rhomboides Grun. In der Naab und in der Grossen Laaber.

125. **Surirella** biseriata Brébisson. In der Schwarzen Laaber, in der Grossen Laaber, im Otterbach bei der Klammermühle, Donaualtwasser auf dem Bruderwöhrd, selten bei Klardorf.
var. amphioxus W. Sm. In der Schwarzen Laaber bei Alling, in der Grossen Laaber bei Sünching.

126. — linearis W. Sm. In der Schwarzen Laaber, in der Naab, bei Klardorf.
var. constricta Grun. Sehr selten in einem Wiesengraben bei Klardorf.

127. — elegans Ehrenb. Selten in Gräben und Weiherabflüssen bei Klardorf.

128. — saxonica Auerswald. Nicht selten in Gräben aus Weiherabflüssen bei Klardorf; im Otterbach bei der Klammermühle, Quellüberlauf bei Frauenzell.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0316-9

Bem. Die Gürtelseite von Surirella biseriata wird meist als rechteckig angegeben, bei unsern Exemplaren ist sie öfters schwach keilig; allerdings nie so keilig als bei Surirella elegans.

129. **Surirella** ovalis Brébisson. Nicht selten in den Donaualtwässern, bei Pürkelgut, in der Schwarzen Laaber und im Otterbach.

var. ovata Kütz. Donaualtwasser, öfters auch grössere Formen an var. Crumena grenzend.

var. angusta Kütz. Nicht selten bei Pürkelgut und in den Donaualtwässern auf dem Bruderwöhrd.

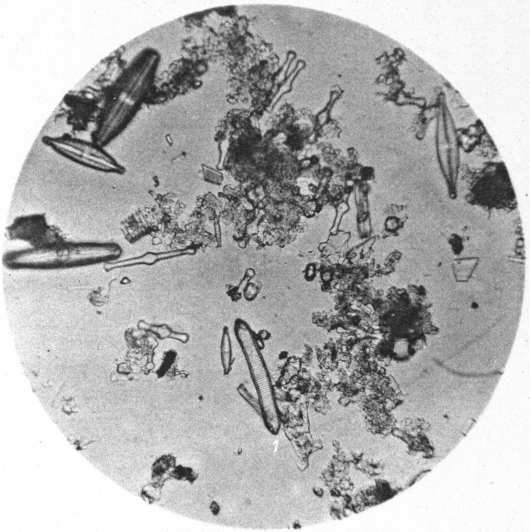
var. aequalis Kütz. Sehr selten im Pürkelguter Schlossgraben.

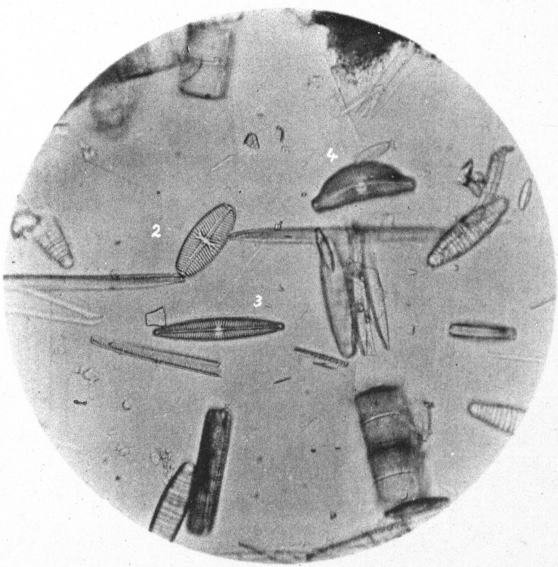
var. pinnata W. Sm. Auf dem Bruderwöhrd und in dem Donaualtwasser bei Donaustauf.

130. **Campylodiscus** hibernicus Ehrenb. Sehr selten zwischen Melosira varians an Steinen am Naabufer bei Mariaort gleich oberhalb der Fähre.

Regensburg, im Dezember 1908.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0317-5





Ant. Mayer, phot.

Meisenbach Riffarth & Co., München.

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03081-0318-1

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Hoppea - Denkschriften der Regensburgischen Botanischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 1908_10

Autor(en)/Author(s): Mayer Anton

Artikel/Article: Regensburger Bacillarien (Diatomeen) 263-273